

Die Wahl des Nietsetzgerätes wird bestimmt durch:

- Der Art der Produktion
- Niettyp, -durchmesser, -material

Die Art der Produktion ist maßgebend für die Wahl von hand-, akku- oder pneumatisch betriebenen Nietsetzgeräten.

Mundstücke

Für ein einwandfreies Verarbeiten der POP[®] Nieten ist es wichtig, das Nietsetzgerät mit dem richtigen Mundstück zu versehen. Dieses Zubehör sorgt nicht nur für eine



Fixierung des Nietkopfs, sondern auch für das Öffnen und Schließen des Spannbackenmechanismus. Bei einigen hochfesten Nieten sorgt das Mundstück auch für das Sichern des Nietdorns in der Niethülse. Zu nahezu allen POP[®] Nietsetzgeräten werden die gängigen Mundstücke mitgeliefert.

Spannbacken

Alle Blindniet- und Nietbolzen-Setzgeräte besitzen einen Spannbackenmechanismus. Dieser sorgt für eine gute Verzahnung des Nietdorns. Obwohl die Spannbacken



sehr robust sind, sollten sie nach intensivem Gebrauch und bei Verschleißanzeichen erneuert werden. Vorbeugende Maßnahmen (Reinigung und Behandlung mit Ölen) verlängern die Standzeit der Spannbacken, beugen Produktionsunterbrechungen vor und verlängern die Lebensdauer des Setzwerkzeuges.

Nietdornführungsschiene

Für Nieten mit kleinem Durchmesser empfiehlt es sich, das Nietsetzgerät mit einer Nietdornführungsschiene zu versehen. Hierbei handelt es sich um eine Tülle, die dafür sorgt, dass der Nietdorn problemlos durch das Setzwerkzeug ausgestoßen wird.



Hublänge

Bei den pneumatischen Nietsetzgeräten ist die Hublänge die Distanz, die der Spannbackenmechanismus zurücklegt, wenn der Auslöser betätigt wird. Für einige Niettypen, besonders die Spreiznieten und die hochfesten Nieten, empfiehlt sich ein Nietsetzgerät mit großer Hublänge, damit der Auslöser nur einmal betätigt werden muss.

Nietdornsammler (MCS)

Alle pneumatischen POP[®] Setzwerkzeuge sind standardmäßig mit einem Nietdornabsaugsystem lieferbar. Dieses System fängt nicht nur die abgebrochenen Nietdorne auf, sondern sorgt auch dafür, dass der Niet zum Verarbeiten im Setzwerkzeug hängen bleibt. Hierdurch wird das Arbeiten in vertikaler Position stark vereinfacht.

Alle Setzwerkzeugtypen sind CE-gekennzeichnet und mit verständlicher Deutscher Bedienungsanleitung versehen.